

# **Universitäts- und Landesbibliothek Tirol**

## **Doping im Sport**

**Kamber, Matthias**

**Maggingen, 1990**

Anrede

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Ob wir es wahrhaben wollen oder nicht: Der Sport - und insbesondere der Spitzensport - gerät zunehmend in Verruf. Kommerzialisierung, Gewalt und Doping prägen das negative Bild in der Öffentlichkeit. Immer häufiger melden sich kritische Stimmen zu Wort. Meistens, wie ich meine, zu Recht.

Im Streben nach Höchstleistungen gab und gibt es Menschen, die natürliche Grenzen missachten und ethische Grundsätze mit Füßen treten. Die Gefahr, dass der Spitzensport sich selbst zerstört, ist heute so gross wie nie zuvor.

Müssen wir tatenlos zusehen? Sollten nicht wir alle, die wir vom Leistungsgedanken überzeugt und vom Sport fasziniert sind, aktiv gegen die Auswüchse ankämpfen? Die vorliegende Broschüre dient der Bekämpfung eines solchen Auswuchses: Sie informiert Trainer, Erzieher, Sportler und alle übrigen Interessierten über Substanzen, Wirkungen, Risiken und Kontrollen des Dopings im Sport. Der Autor Dr. Matthias Kamber ist als international anerkannter Fachmann für Dopinganalytik am Forschungsinstitut der ESSM Magglingen tätig. Er hat es verstanden, die schwierige Materie kompetent, verständlich und sachlich darzustellen. Ich danke ihm für die ausgezeichnete Arbeit. Mein Dank geht aber auch an die Kommission Doping-Bekämpfung des Schweizerischen Landesverbandes für Sport, das Nationale Komitee für Elite-Sport und die Eidgenössische Sportschule Magglingen.

*"Es ist nicht genug zu wissen: man muss auch anwenden; es ist nicht genug zu wollen: man muss auch tun!" (Goethe)*

Die Massnahmen zur Dopingbekämpfung sind weiter zu verstärken und zu erweitern. In diesem Sinne wird diese Trainer-Information später mit konkreten Beispielen zur Optimierung von Training und Betreuung ergänzt werden, mit dem Ziel, verantwortbare Wege zur sportlichen Höchstleistung ohne Doping aufzuzeigen. Denn nur ohne künstliche Leistungsbeeinflussung ist der Spitzensport, aber auch der Jugend-, Breiten- und Freizeitsport human, sinnvoll und glaubwürdig.

Magglingen, den 1. Juni 1990

Ernst Strähl